

# PresseClub Braunschweig

www.presseclub-braunschweig.de

Liebe Mitglieder des PresseClubs Braunschweig,

das Protokoll der Jahresversammlung ☺

Ort: 381 Friedrich Wilhelm Platz

Teilnehmer\*innen: 47 Mitglieder

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick des Vorstandes auf 2024 mit vielen Fotos
3. Bericht des Kassenwart
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung Vorstand und Kassenwart
6. Wahl des neuen Vorstands
7. Planung 2025: Gäste – Exkursionen – Jahresfahrt nach Chemnitz
8. Sonstiges

## 1. Begrüßung

Claudia Gorille begrüßt und wünscht allen Anwesenden und dem PresseClub BS ein gutes neues Jahr. – Seit 2023 gibt es keine feste Stammtisch-Locations mehr, sondern Treffs an den verschiedensten Orten. Dieses Konzept hatten die Teilnehmer\*innen der Zukunftswerkstätten vorgeschlagen und die Jahresversammlung 2023 hatte diesem Vorschlag in einer Abstimmung zugestimmt.

Claudia Gorilles Fazit: Die Treffen sind dadurch dynamischer geworden, weil die jeweils unterschiedlichen Treffpunkte in der Regel über keine lange Tafel verfügen, so dass sich immer wieder neue Gruppen und Grüppchen zusammen finden. Diese Änderung gefällt den meisten sehr gut, sie erleben die Treffen als lebendig und positiv. Es gab bei den Austritten der vergangenen zwei Jahre aber auch drei Stimmen, denen dieses Konzept nicht gefiel, die es als zu unruhig empfanden.

Was aber sehr gut ankam, war die 2024 beschlossene Änderung, dass der PC die Kosten für das Catering übernimmt und die Beiträge für Volontäre sowie Jungredakteure ändert (s. Protokoll 2024). Einige Volontär\*innen der Braunschweiger Zeitung hatten während der Jahresversammlung 2024 erklärt, dass die Kosten und die Ungewissheit, wohin sie nach dem Volontariat arbeiten würden, sie von einer Mitgliedschaft im PC abhalten. Auf der Jahresversammlung 2024 wurden daraufhin eine kostenfreie Mitgliedschaft für Volos und eine vergünstigte Mitgliedschaft für Jungredakteur\*innen beschlossen. Seitdem sind auch einige Jüngere in den PresseClub eingetreten.

Sebastian Heise und Claudia Gorille waren 2024 bei der BZ und haben Volontär\*innen den PresseClub Braunschweig vorgestellt. Es waren allerdings nur drei anwesend und nicht der gesamte Jahrgang, die meisten waren vorab als Redakteur\*innen übernommen worden. Die drei, die anwesend waren, sind in den PresseClub eingetreten.

Fazit: persönliche Ansprache lohnt sich und da sollten wir weiter daran arbeiten.

Wünschenswert wäre es, wenn mehr Kolleg\*innen der Braunschweiger Zeitung in den PresseClub eintreten würden und sich auch aktiv beteiligen würden.

Die BZ ist der größte Medienarbeitgeber der Stadt. *„Warum sind mir die Kolleg\*innen der BZ und der WAZ so wichtig? Die Medienlandschaft ist im Umbruch und der PresseClub ist ein idealer Ort, um die Veränderungen in den Medien zu diskutieren, sich Anregungen bei Kolleg\*innen und Experten zu holen. Ich würde mir wünschen, dass alle gemeinsam versuchen, Strategien zu entwickeln, die die regionalen, demokratischen Medien stärken. Studien belegen, dass demokratische Strukturen sich negativ verändern, wenn die Zeitung vor Ort nicht mehr existiert. Regionale Medien sind Kitt für die Gesellschaft, wo sie fehlen, beherrschen Gerüchte den öffentlichen Diskurs, sie führen zu Ausgrenzung, Anfeindungen. – Dieses Problem zu diskutieren und gemeinsam für unsere Region Lösungen finden, das wäre mein Traum.“*

Mit Bedauern registrierte Claudia Gorille, dass die Kolleg\*innen der WAZ im PresseClub fehlen. Das ist 2023 und 2024 gab es Ansätze von Dr. Carsten Krebs und Claudia Gorille, Kolleg\*innen der WAZ per Mail oder Anruf zu kontaktieren und zu Treffen einzuladen, aber ohne Erfolg.

Fazit: Auch dran bleiben und Überzeugungsarbeit leisten, das ist auf alle Fälle ein Punkt auf der Agenda 2025.

Getränke und Catering aber wandern nicht selbstverständlich in die jeweilige Location, Claudia Gorille dankte Katja Ludt, Carolin Render, Fabian Bruns und Sebastian Heise, für das schleppen der Getränke, das ordern der leckeren Pizzen, für den Aufbau der Stühle im 381 sowie die mediale Präsentation.

## 2. Rückblick auf 2024 Sebastian Heise mit Präsentation/Fotos Carolin Render

- 05.03. PresseClub trifft Sven Gösmann, DPA, bei der BZ
- 10.04 PresseClub trifft Israel Jacobson Netzwerk
- 08.05. PresseClub trifft per Schalte Vassili Golod, NDR Studio BS
- 14.06. Claudia Gorille Lesung „Silberquelle – Party im Pavillon seit 1949“, 381
- 15.06. Eröffnung Lichtparcours Floßfahrt
- 03.09. PC vor Ort: Gedenkstätte Schillstraße
- 08.10. PresseClub trifft Christian Schiffer – ARD Faktenfinder zu  
Verschwörungsmythen, zusammen mit Marketing Club, Kleines Haus
- 21.11. PC vor Ort: Ostfalia Hochschule SZ

### 03.12. Weihnachtsfeier – Eisstockschießen auf dem Snodekk

Claudia Gorille berichtete, dass der PC 2024 das Stipendium für junge Journalist\*innen für Rumänien und erweitert um Ungarn wieder aufnehmen wollten. Claudia Gorille hat viele Medien angeschrieben, aber keine Bewerbung erhalten ( ADZ – Goethe Institut – Funkforum – TV Bukarest – Radio Rumänien - Balaton Zeitung – Budapest Zeitung - Pester Lloyd – diverse Radio und TV Sender)

Der PresseClub Braunschweig könnte/sollte sich eine neue Form der Förderung von jungen Journalist\*innen überlegen.

### 3. Bericht des Kassenwarts

Jochen Grande berichtet über das Jahr 1.1. – 31.12.2024

|                                    | • <b>2023</b>        | • <b>2024</b>        |
|------------------------------------|----------------------|----------------------|
| • <b>Einnahmen</b>                 | • 12.374, 49 €       | • 15.979,94 €        |
| • <b>Ausgaben</b>                  | • 12.758,13 €        | • 15.567,15 €        |
| • <b>Saldo</b>                     | • – 383,64 €         | • + 412,79 €         |
| •                                  | •                    | •                    |
| • <b>Guthaben Sparbuch</b>         | • 10.460,59 €        | • 9.461,31 €         |
| • <b>Girokonto</b>                 | • 1.056,57 €         | • 1.469,36 €         |
| • <b>Gesamtguthaben</b>            | • <b>11.517,16 €</b> | • <b>10.930,67 €</b> |
| • 9 Mitglieder ausgetreten         |                      |                      |
| • 19 neue Mitglieder               |                      |                      |
| • 13 Fördermitglieder              |                      |                      |
| • <b>Insgesamt: 158 Mitglieder</b> |                      |                      |

### 4. Kassenprüfer

Dr. Lutz Tantow hat die Kasse und die Belege vor Ort geprüft und hatte keine Beanstandungen.

### 5. Entlastung Kassenwart und Vorstand

Dr. Lutz Tantow beantragte, den Kassenwart samt Vorstand zu entlasten. Das geschah einstimmig unter großem Beifall.

## 6. Wahl des neuen Vorstand

Turnusgemäß stand die Neuwahl des Vorstands und des Beirats auf dem Programm. Carolin Render (2 Jahre), Claudia Gorille (19 bzw. 21 Jahre), Jochen Grande (6 Jahre), Andreas Mier (15 Jahre) verabschiedeten sich von dem Ehrenamt jeweils aus persönlichen Gründen. Alle bekommen als Dank für ihr Engagement Applaus und Gutscheine als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit: Caro für Bücher ihrer Wahl von Graff, Jochen für sich und seine ihn unterstützende Frau einen von Cafe´Haertle und Andreas einen für die Wasserskianlage in Wolfsburg. Claudia Gorille erhielt einen Gutschein für die Klostergärtnerei sowie Blumen und eine Überraschung: Dr. Andreas Döring, 2002 der Gründungsvorstand und von 2006 – 2009 Claudias Stellvertreter hielt zur großen Freude aller eine sehr wertschätzende und humorvolle Rede auf seine gemeinsame Zeit als Vorstand mit Claudia, die sehr gerührt war. –

Claudia Gorille lieferte einen bebilderten Rückblick auf ihre Zeit als Vorstandsvorsitzende. Die Rede sinngemäß in Auszügen.

*„Ich war 2006 sooooo glücklich, die Vorsitzende des PresseClubs zu sein. Warum? Weil diese Position mir die Gelegenheit gab, etwas zu gestalten, ich hatte die Vorstellung von Treffen mit Austausch und der Möglichkeit, Neues zu erfahren. Außerdem eröffnete es mir die Möglichkeit, interessante Persönlichkeiten, die etwas bewegten, die mit Herzblut bei einer Sache dabei sind, kennenzulernen. Bei solchen Leuten wollte und will immer wissen, was ihre Motivation ist, was treibt sie an? Wie sind sie privat? Kurzum: Der Job als Vorsitzende des PC gab mir die Gelegenheit all das zu ergründen und zu initiieren.*

*Seit der Gründung von Netzwerk Recherche 2001 bin ich Mitglied des Vereins, war viele Jahre regelmäßig bei den mehrtägigen Jahrestreffen, dort dann viele Panels mit vielen Prominenten aus dem Medienbetrieb. Ich nutze die Gelegenheit, um Kontakte zu machen und für den PresseClub Gäste zu gewinnen sowie aktuelle Themen aufgreifen. 2006 veröffentlichte netzwerk recherche einen Medienkodex, der hohe Wellen schlug, weil ein Grundsatz lautet: Journalisten machen keine PR. Ein anderer: Journalisten verzichten auf Vergünstigungen. Der damalige Geschäftsführer von nr Thomas Schnedler folgte der Einladung nach BS, es gab eine angeregte Diskussion.*

*Recherche fordern und fördern, den Grundsatz von Netzwerk Recherche haben wir uns im PresseClub auch zu Eigen gemacht und das Stipendium für Rumänien ausgelobt, Rumänien war neu in die EU. Von 2008 bis 2018 kamen sechs junge Journalist\*innen für anfangs acht, später sechs Wochen nach BS und hospitierten in diversen Redaktionen. Zu allen Frauen (bis auf eine) habe ich noch regelmäßig Kontakt. Die Organisation und Betreuung des Stipendium war für mich ein Herzensprojekt.*

*Das Highlight dieses Stipendiums war zweifelsohne die Fahrt nach Rumänien 2019. 3 Nächte Bukarest, Besuch der Allgemeinen Deutschen Zeitung für Rumänien, Besuch im Goethe Institut und jede Menge Spaß. Highlight unserer vielen Fahrten war auch die dreitägige Fahrt zu Radio Hilversum, der öffentlich rechtliche Rundfunk der Niederlande sowie nach Amsterdam, Rijksmuseum, Grachten, lekker kaas en dropjes ....*

*Einige Gäste im PresseClub waren mir besonders wichtig. Klaus Bednarz, lange Korrespondent in Moskau und in Warschau, 18 Jahre moderierte er „Monitor“, investigativ, bissig und furchtlos. Vor Ort dann ein sehr herzlicher, zugewandter Mensch – ein toller Gast. Michael Spreng, ich hatte ihn während meines Volontariats im Springer Verlag kennengelernt, er war Chefredakteur der der Bild am Sonntag bis 2000. Danach würde er Politikberater - er war ein gefragter Talk Show Gast, denn seine Analysen der Politszene waren überaus fundiert, er war ein guter Beobachter, auch sehr selbstbewusst und eigensinnig –bei uns dann unglaublich nahbar. Ebenfalls nahbar, obwohl sie gern die kühle, zynische Journalistin gibt, Anja Reschke, sie kam 2017 und stellte sich in der Diskussion nicht nur dem PresseClub, sondern auch den Leser\*innen der Braunschweiger Zeitung. Zum 15-jährigen Bestehen des PresseClub hatte ich einige öffentliche Diskussionsforen zusammen mit Partnern wie die BZ oder den AGV u.a. organisiert, auch der Terrorspezialist Georg Mascolo (Spiegel, NDR) war dabei.*

*Beeindruckend Ulrich Chaussy, Journalist in München. Er hat das Oktober-Attentat von 1980 Jahrzehnte lang hartnäckig recherchiert hat. Seiner Unbeirrtheit ist es zu verdanken, dass der rechtsextreme Hintergrund des Anschlags bekannt und irgendwann auch anerkannt wurde. Sein Buch Der blinde Fleck wurde verfilmt mit Benno Fürmann als Ulrich Chaussy. Wir haben den Film im Universum mit ihm zusammen gesehen und lange im Abspan miteinander geredet.*

*Der absolute Hammer für mich war der mehrere Tage umfassende Besuch von Jim Rakete. Der Star-Fotograf, er hatte die Stones, Ray Charles, David Bowie etc..portraitiert. Ich hatte seine Ausstellung „Stand der Dinge“ im Photomuseum in Frankfurt gesehen, Aufnahmen deutscher Schauspielerinnen und Schauspieler, ich war schwer beeindruckt. Viele Mails und Telefonate später sagte er zu, dass die Ausstellung nach BS kommen durfte. Marit Vahjen vom Filmfest gefällt die Idee und nachdem eine professionelle Ausstellungsmacherin schier unbezahlbare Forderungen stellte, stemmten wir beide das ganze Ausstellungsgeköns von Spenden sammeln bis Versicherungen abschließen, organisierten Transport, Lagerung und Aufbau..... und viele Mitglieder des PresseClubs sowie des Filmfestes fassten mit an bei der Hängung im Städtischen Museum. Ein kleines Happening und mittendrin Jim Rakete. Die Eröffnung und die Ausstellung ein riesiger Erfolg, der Workshop mit Jim Rakete ebenfalls.*

*Faszinierend Christian Brückner, die deutsche Stimme von Robert de Niro und vielen anderen. Mit Preisen für seine Arbeit vielfach geehrt, so geerdet – mit ihm und seiner Frau gemeinsam zu plaudern, über seine Arbeit zu sprechen, toll.*

*Es gibt viele Gäste, die uns alle beeindruckt haben wie Hans Leyendecker, Süddeutsche Zeitung, Claas Meyer-Heuer, Spiegel TV, Michel Abdollali Journalist, Uwe Anders, Tierfilmer und viele weitere, die nicht so bekannt, aber durchaus spannend sind und ebenfalls etwas zu sagen haben.*

*Ihnen zu begegnen und im PresseClub ihre Themen gemeinsam zu besprechen, das ist immer etwas Besonderes. Denn eine Diskussion in einem so kleinen Kreis hat etwas Intimes, Intensives und ich finde, für uns Mitglieder ist das immer wieder ein verbindendes Erlebnis.*

*Gäste, Fahrten, Besuche, Diskussionen, Stipendiatinnen.... das alles organisieren zu dürfen, das hat mich erfüllt, ebenso wie es mich erfüllt hat, vieles mit den Beteiligten im Vorstand oder Beirat gemeinsam zu stemmen, es ist dieses gute „Wir-Gefühl“, das sich im Bewusstsein ausbreitet und einen/mich glücklich macht. Im Vorstand und Beirat haben immer alle angepackt und es gibt seit Beginn eine positive Grundstimmung im Orgateam, das spüren die Mitglieder und diese vertrauensvolle Stimmung zusammen mit der guten Arbeit, das spiegelt auch die Entwicklung der Mitgliederzahlen wieder. 2006: 112 // 2016: 148 // 2024: 158 .*

*Wenn ich etwas mache, dann brenne ich für die Sache, bin mit Leidenschaft dabei, ich nehme die Aufgabe sehr ernst. – Seit einiger Zeit aber lodert die Flamme für den PresseClub nicht mehr so groß. Deshalb ist es Zeit, zu gehen, nicht ganz, ich bleibe ja im PresseClub, denn zu Treffen des PC zu gehen, das heißt auch immer, viele vertraute Gesichter zu sehen, Freude zu treffen.*

*Ich möchte für mich neue Perspektiven finden und wieder brennen, ähnlich wie auch nach dem NDR, da loderte die Flamme irgendwann ebenfalls nur noch klein und die Flamme wurde mit dem Projekt „Silberquelle“ wieder groß. – Ich bin gespannt auf das, was da noch kommt.*

*In meiner Brust sind jetzt zwei Gefühle, Wehmut und Freude. Freude darüber, dass die Zukunftswerkstätten gezeigt haben, dass der PresseClub von seinen Mitgliedern so ungemein geschätzt wird, es waren zwischen 25 bis 35 Mitglieder jeweils dabei, um Antworten auf Fragen wer sind wir, wohin wollen wir zu geben.*

*Es war gute Idee von Mitglied Ina Stelljes, als ich ihr im Sommer 2022 erzählte, dass ich den Vorsitz aufgeben wollte, aber keine Nachfolge finde. Sie sagte, dass sei nicht allein in meiner Verantwortung. Sie half, die erste Zukunftswerkstatt im November 2022 zu organisieren und moderierte zusammen mit Malte Schumacher. Was mich echt glücklich machte, war die hohe Akzeptanz und Zufriedenheit von allen mit ihrem PC, mit den Themen, Besuchen und Fahrten. Es folgten Zukunftswerkstatt 2, 3 und 4, wir haben viel diskutiert, über neue Mitglieder nachgedacht, zeitgemäße Formate gefunden und einen leichteren Zugang für jüngere beschlossen und uns weiter entwickelt. Das war ein so fruchtbarer Prozess, eine ansteckende Dynamik, ich bin jedem dankbar, der in diesen Prozess Zeit und Gehirnschmalz gesteckt hat, viele sind ja heute auch hier in der Jahresversammlung. Die Zukunftswerkstätten mitsamt der Transparenz und den Veränderungen haben sicher auch dazu geführt, dass*

*sich jetzt Mitglieder gemeldet haben, die neu in den Vorstand/Beirat folgen wollen, das alles finde ich klasse, es gibt mir ein sehr gutes Gefühl für die Zukunft des PresseClubs.*

*2023 auf der Jahresversammlung im San Lorenzo, wo alle ziemlich gequetscht saßen, gab es ja einen Schub, als Carolin, Katja, Sebastian und Fabian als jüngere und Uwe als älterer in die Organisationsarbeit einstiegen. Mit ihnen zusammen fiel es leicht, neue Ideen umzusetzen, den PC noch lebendiger und liebenswerter zu machen. Mehrfach habe ich es schon gesagt, liebe Caro, liebe Katja, lieber Sebastian, lieber Fabian Euer Elan, Euer anpacken hat mich begeistert. Danke für alles. Und nun folgt der zweite Schub, das wird spannend. Und da macht sich bei mir etwas Wehmut breit, denn ich bin da ja nicht mehr dabei, ich habe ein wenig Angst von Entzugerscheinungen, aber gleichzeitig sehe ich da die kleine Flamme, die mir sagt, lass gut sein.“*

## 6. Wahl neuer Vorstand/Beirat

Es stellen sich kurz vor:

**Andrea Ross-Fricke**, Leiterin Kommunikation und Marketing Oskar Kämmer Schule  
**Sophie Goes**, studentische Mitarbeiterin Standortkommunikation VW Werk Braunschweig –  
**Dr. Carsten Krebs**, Leitung Unternehmenskommunikation & Public Affairs Volkswagen Financial Services  
**Lukas Mauri**, Journalist u.a. Mitteldeutscher Rundfunk Magdeburg sowie Social-Media Profi  
**Sibille Rosinski**, Pressesprecherin Allianz für die Region GmbH, die sich ebenfalls für die Arbeit im Orga-Team gemeldet hatte, konnte aus privaten Gründen nicht anwesend sein.

Weiter stellten sich zur Wahl, die seit zwei Jahren im Vorstand/Beirat des PresseClubs aktiv sind:

**Katja Ludt**, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Bürgerstiftung  
**Sebastian Heise**, Unternehmenskommunikation Öffentliche Versicherungen  
**Fabian Bruns**, Unternehmenskommunikation Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz  
**Uwe Peeters**, peeters Kommunikationskonzepte

Dieses 9er Team wurde einstimmig gewählt.

47 Ja-Stimmen, keine Enthaltungen, keine Nein-Stimmen.

Alle nahmen die Wahl an. Sibille Rosinski sagte einen Tag später ebenfalls gegenüber Claudia Gorille zu.

Wir wünschen allen einen guten Start, viel Erfolg und viel Spaß-

## 7. Planung 2025: Gäste – Exkursionen – Jahresfahrt

Februar: Prof. Simone Lässig, NDR Studio BS. Was geht ab in USA?

Datum noch offen.

März: Exkursion zu Jägermeister, welche PR-Strategien für welche Länder? April:

Datum noch offen.

September 12.-13.09.2025

Fahrt: Chemnitz Kulturhauptstadt

Wir werden mit der Bahn fahren, da die Kosten für einen Bus sehr viel teuer werden würden.

Die Fahrt mit der Bahn wird ca. 4 172 Stunden dauern, darum wurde überlegt, ggf. zwei

Angebote zu machen: gemeinsame Hinfahrt, Rückfahrt nach einem Tag und eine zweite Rückfahrt nach zwei Übernachtungen. Der neue Vorstand soll das Konzept und die Kosten recherchieren.

### **Ideen für Gäste oder Exkursionen:**

- Eine starke Geschichte kann die Welt retten – oder sie zerstören. Die Autoren von „Erzählende Affen“ Samira El Ouassil und Friedemann Karig verfolgen diese ambivalente Wirkungsmacht anhand wichtiger Narrative von der Antike bis zur Gegenwart. Und sie zeigen, welche Erzählungen uns heute gefährden und warum wir neue benötigen. Wie gelingt es, den Klimawandel so zu erzählen, dass er zum Handeln drängt? --- Ggf. eine Veranstaltung mit Graff zusammen.
- Expert\*in, die/der über positive Konzepte erfolgreicher regionaler Medien referiert
- CORRECTIV: Ein Jahr nach der Recherche „Geheimplan gegen Deutschland“ – welche Lehren lassen sich ziehen?
- Datenexpert\*in ggf. Chaos Computerclub, um der Frage nachzugehen, wer kann/darf an die Daten meiner Uhr, meines Handys, meines Computers etc. – wie sicher kann ich sein?
- Referent\*in zur Frage: wie haben sich die rechten Zellen entwickelt, aktuellen Daten und Einschätzungen über die rechte Strömungen und Rechtsextremisten.
- Besuch eines Spiels der BB Löwen und anschließendes Gespräch mit Fabienne Buhl, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit, u.a. über die erfolgreiche social media Strategie des Vereins
- Unter 3: wie sieht es aus mit Cyberangriffen auf BSer Unternehmen? In Zusammenarbeit mit dem LKA
- wie stabil beurteilen Zukunftsforscher die Demokratie, wie stark sehen sie den Frieden in Gefahr? - (vielleicht Tristan Horxx)
- zu Besuch bei der HBK und dem Studiengang Transformation Design. Dort geht es um Design-Strategien/Ideen für um Nachhaltigkeit, globaler Gerechtigkeit und einem „guten Leben“.
- Besuch des Amazon-Lagers in Ochsendorf oder Barmke
- Angebot Silvia Wulf: Führung durch das VW-Werk Braunschweig
- eine internationale dreitägige Fahrt, ggf. erneut Rumänien oder Budapest, Ungarn, Thema: es gibt freie Presse, aber keine Pressefreiheit, Gespräch mit Verantwortlichen vor Ort und Reportern ohne Grenzen, es gibt einige deutschsprachige Medien in Ungarn.
- Weihnachtsfeier was uns wo?

Der neue Vorstand ist gebeten, die Themen zu besprechen und auszuwählen.

## 8. Sonstiges

- Die Pizzen waren extrem lecker.

-

### **Herzliche Grüße**

Von Claudia Gorille, Protokollantin, zum 19. und letzte Mal

Vom Orgateam: Katja Ludt, Andrea Ross-Fricke, Sibille Rosinski, Sophie Goes, Sebastian Heise, Fabian Bruns, Dr. Carsten Krebs, Uwe Peeters

9. Sonstiges: